

[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

Mit queerAlternden ans Schmaz-Konzert

[Mail im Web Browser ansehen](#)

Wohngemeinschaft und Pflege
im Alter für unsere Community

Inhalt: Schmaz-Konzert +++ queerAltern-Dinner +++ Workshop Caring Community +++ Abschied von Röbi Rapp +++ Filmvorführung «Der Kreis» +++ «Atemlos»-Geschichten +++ Transgender Day of Remembrance +++ IQS Lecture +++ Abstimmungsempfehlung +++ Irène Schweizer +++ Helen Dahm +++ Neue Bücher

Liebe queerAlternde

Verzichtet nicht auf diesen Leckerbissen für Ohr und Auge: Für das Konzert des Schwulen Männerchores Schmaz haben wir für Euch einen vergünstigten Preis ausgehandelt. Wir treffen uns vor dem Konzert zu einem Apéro: Details siehe weiter unten.

Bitte vergesst nicht, am 25. November ein Nein gegen die SVP-Initiative einzulegen; sie richtet sich unter anderem gegen Menschenrechte und würde auch LGBTI-Rechte beschneiden. Mehr dazu weiter unten.

In Sachen Immobiliensuche tut sich wieder Einiges bei uns: Wir haben viele neue Kontakte geknüpft und prüfen zurzeit ein Projekt. Konkreteres werden wir Euch an unserer GV vom 19. März berichten: Save the date!

Wir wünschen Euch weiterhin schöne Herbsttage und erfolgreiche Weihnachtseinkäufe!

*Der queerAltern-Vorstand
Caroline Bisang, Barbara Bosshard, Willi Leutenegger, Vincenzo Paolino, Christian Wapp*

Mit queerAlternden ans Schmaz-Konzert: Es gibt noch Tickets!



Auch «Die Entscheidung» wird ein Erlebnis werden: Schmaz-Chor in Aktion.

Der Chor nimmt uns mit auf **eine Reise durch verschiedene Kontinente und musikalischen Stile** – mit einem «Schuss Ironie und einer schonungslosen Betrachtung der Gegenwart». Vor dem Konzert treffen wir uns um 18:30 Uhr zu einem Apéro im Restaurant Bar Bistro Spitz gleich neben dem Theater. Konzertinformationen [hier](#). Eintritt für queerAlternde: 45 Franken (normaler Preis: 55 Franken). Tickets bestellen [hier](#).

Samstag, 24. November 2018 / 20 Uhr, Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8044 Zürich / Vorbestellte Tickets bitte zwischen 18:30 und 19:30 abholen im Restaurant Bar Bistro Spitz neben dem Theater. Und bitte bar bezahlen.

Advent feiern mit queerAlternden



Wo wir dinieren: weihnächtliche Stimmung im Restaurant Turbinenhalle.

Unser traditionelle queerAltern-Advents-Dinner feiern wir im Altstetter Restaurant Turbinenhalle. Apéro plus 3-Gang-Menü exkl. Getränke 61 Franken. Da am 1. Dezember Welt-Aids-Tag ist, machen wir eine freiwillige Kollekte für die Ruedi Lüthy Foundation / Act Against Aids (Informationen [hier](#)). Anmeldung über [Doodle](#). Bitte Sonderwünsche angeben (Vegi, Vegan, Allergien u.a.).

Samstag, 1. Dezember 2018 / ab 18:45 Uhr. Restaurant Turbinenhalle, Badenerstrasse 571, 8048 Zürich.

Am gleichen Abend findet auch der **Milchball** statt – in der Tradition der legendären «Kreis»-Bälle. Wenn Ihr als Dinner-Gäste den Abend im Theater am Neumarkt ausklingen lassen möchtet, dann freut sich die falschsexuelle Milchjugend, denn Queers jeden Alters sind willkommen. Mehr über den Milchball [hier](#).

Vorschau auf Januar: Workshop Caring Community

Wer ist nicht ab und zu auf Hilfe angewiesen oder hilft gerne andern Menschen? Wer ist vielleicht ab und zu einsam und wünscht sich einen Austausch mit andern Menschen oder freut sich, mit andern Menschen etwas unternehmen zu können – wenn möglich innerhalb der LGBTI-Community. Aus diesem Grund will queerAltern eine Caring Community – eine **sorgende Gemeinschaft** – aufbauen. Wie dies erfolgreich realisiert werden kann, was es dabei zu achten gilt, erfahren wir an unserem Workshop zu diesem Thema. Ausführliche Informationen [hier](#). Anmeldung: dieter@achtnich.ch

Samstag, 19. Januar 2019 / 13.30–17:00 Uhr, Parksaal EPI-Park, Bleulerstrasse 60, 8008 Zürich. Mit anschliessendem fakultativem

gemeinsamen Nachtessen.

Nach der Abschiedsfeier von Röbi Rapp



Volles Stadthaus zu Ehren von Röbi (Foto von Giovanni Lanni, der auch den Saal stimmungsvoll dekorierte).

Am 27. Oktober richtete queerAltern-Mitglied Ernst Ostertag für seinen Ende August verstorbenen Mann Röbi Rapp eine würdige Abschiedsfeier im Stadthaus Zürich aus. Ernst führte als Moderator gleich selbst durchs Programm und hat über die Feier einen **bewegenden Bericht** verfasst, nachzulesen [hier](#).

Filmvorführung «Der Kreis» in der Photobastei

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung des schwulen Fotografen Karlheinz Weinberger zeigt die Photobastei Stefan Haupts mehrfach preisgekrönter Film «Der Kreis». Wer ihn noch nicht gesehen hat: Es handelt sich um die Liebesgeschichte von Ernst Ostertag und Röbi Rapp (siehe auch:

Abschiedsfeier von Röbi Rapp) und um die Geschichte der schwulen Schweizer Organisation «Der Kreis». Höchst empfehlenswert, ebenso wie die Ausstellung von Karlheinz Weinberger (noch bis 23. Dezember). Alle Informationen [hier](#).

Mittwoch, 14. November 2018 / 19:30 Uhr, Bar Photobastei, Sihlquai 125, 8005 Zürich

Atemlose Geschichten mit Paul Strahm und Moonshiners

«Atemlos» – queerAltern-Mitglied Paul Strahm erzählt Geschichten für Jugendliche und Erwachsene mit Musikbegleitung von Moonshiner. Weitere Informationen [hier](#). Reservation über booking@moonshiner.ch

Sonntag, 18. November / 11 Uhr, Helferei, Kirchgasse 13, 8001 Zürich

Transgender Day of Remembrance



Kerzen für ermordete Transmenschen: Mahnwache.

20. November // Transgender Day of Remembrance // Helmhaus Zürich
Transgender Network Switzerland veranstaltet am Transgender Day of

Remembrance eine Mahnwache in Gedenken an alle Transmenschen, die je ermordet wurden. Mehr Informationen [hier](#).

Dienstag, 20. November 2018 / 18:00–20:00 Uhr, im Fussgänger*innen-Bereich gegenüber Helmhaus Zürich, Limmatquai 31, 8001 Zürich

IQS Lecture about European Men who have Sex with Men Internet Survey 2017 – Response, Demographics, Chemsex, PreEP

Dr. med. Axel Jeremias Schmidt, Koordinator von EMIS Network (European MSM Internet Survey) und Professor an der London School of Hygiene and Tropical Medicine, orientiert über die EMIS-Studie. Schwerpunkt seines Vortrags sind der sexualisierte Gebrauchs von psychoaktiven Substanzen und die Verbreitung des prophylaktischen Gebrauchs von HIV-Medikamenten zur Verhinderung einer HIV-Infektion (PrEP). Mehr dazu [hier](#).

Dienstag, 20. November 2018 / 19:00 Uhr, Universität Zürich, Rämistrasse 59 in Zürich, Raum: RAA G-15

Abstimmung vom 25. November 2018: NEIN zur Initiative, die LGBTI-Rechte beschneidet



Der Abstimmungskampf gegen die SVP-Selbstbestimmungsinitiative ist im vollen Gang. Mehrere queere Organisationen haben bereits auf **die**

zerstörerische und brandgefährliche SVP-Initiative hingewiesen und eine Nein-Parole empfohlen. Dieser schliesst sich queerAltern mit Nachdruck an. Pink Cross schreibt: «Die Initiative der SVP, Schweizer Recht über Internationales Recht zu stellen, gefährdet LGBTQ-Rechte ganz besonders!» queerAltern empfiehlt dringend, die Initiative abzulehnen. Mehr Informationen [hier](#). Was Queeramnesty zur Initiative schreibt [hier](#). Und was «Republik» dazu schreibt [hier](#).

Hommage an Cecil Taylor: Irène Schweizer und Sylvie Courvoisier am Unerhört-Festival



Erstes gemeinsames Konzert: Sylvie Courvoisier (l.) und Irène Schweizer.

Wieder einmal bietet sich eine Gelegenheit, queerAltern-Mitglied Irène Schweizer in einem Konzert zu erleben. Zusammen mit der jungen Lausanner Pianistin Sylvie Courvoisier huldigt sie ihrem Vorbild Cecil Taylor, der einst den Jazz revolutionierte, **welcher der queeren Kultur angehört** und der in diesem Jahr mit 89 Jahren gestorben ist. Weitere Informationen [hier](#).

Mittwoch, 28. November 2018 / 18:00 Uhr. Kulturhaus Helferei, Kirchgasse

13, 8001 Zürich

Ausstellung von Helen Dahm im Kunstmuseum Thurgau in der Kartause Ittingen



Experimentierfreudig: die Thurgauer Künstlerin Helen Dahm.

«Ein Kuss der ganzen Welt»: Die lesbische Künstlerin Helen Dahm (1878–1968) gehört zu den **Pionierinnen der Schweizer Moderne**. Die Thurgauerin nimmt in München künstlerische Impulse der Akteure des Blauen Reiter auf, doch entscheidet sie sich schliesslich für das Landleben in Oetwil am See im Zürcher Oberland. Dort entsteht ein Kosmos von Garten- und Blumengemälden, in denen die Kraft der Natur aufscheint. Als erste Frau erhält sie 1954 den Kunstpreis der Stadt Zürich. Bis 25. August 2019. Weitere Informationen [hier](#).

Neue Bücher

Bedeutende Neuerscheinung: «Homosexualität in der Langzeitpflege» von

Heinz Gerlach und Markus Schupp

Wie wir alle wissen, werden derzeit die Bedürfnisse sexueller Minderheiten in der Langzeitpflege wenig berücksichtigt. Mit der vorliegenden qualitativen Studie werden bedeutende Informationen zur Situation und zu den Wünschen von pflegebedürftigen Lesben und Schwulen gewonnen – auf der Basis von Interviews mit Pflegefachkräften sowie mit Lesben und Schwulen, die von professioneller Pflege abhängig sind. Von den Ergebnissen der Studie lassen sich neue **Standards der Versorgung homosexueller Pflegebedürftiger im Alter** ableiten. Was für Deutschland gilt, dürfte auch für die Schweiz gelten. Das Buch ist nicht ganz billig (Fr. 104.–), könnte jedoch für Pflegefachkräfte und medizinische Berufe zum Standardwerk werden. ISBN: 978-3-631-76202-8. Erhältlich [hier](#).

Anima Beerlage: «Lesbisch. Eine Liebe mit Geschichte»

«Lesbisch zu sein, ist für mich immer subversiv, liebevoll parteilich für Frauen und Feminismus.» Aktivistin, Moderatorin, Queer-Party-Veranstalterin und Autorin Ahima Beerlage erzählt aus ihrem facettenreichen und oft turbulenten Leben, in dem eines bei allen Metamorphosen prägend bleibt: ihre lesbische Identität. Sie möchte dazu beitragen, dass Lesben und ihre Geschichte(n) nicht verschwinden und den Dialog neu beleben. Mehr zum Buch [hier](#).

Milena Moser: «Land der Söhne»

Im neuen Roman der bekannte Schweizer Autorin geht es unter anderem auch um ein Männerpaar, das gemeinsam eine Tochter aufzieht. Mehr zum Buch [hier](#).

Angela Steidele: «Anne Lister – Eine erotische Biographie»

Frauen pflastern ihren Weg: In «pornografischer Deutlichkeit» beschreibt Anne Lister (1791–1840) in ihren Tagebüchern ihre zahllosen Abenteuer mit Frauen. Anhand dieser Quellen zeichnet Angela Steidele das Liebesleben dieser englischen Landadeligen nach. Mehr zum Buch [hier](#).

©2016 queerAltern.ch | Alle Rechte vorbehalten.

Unsere Postadresse ist:

Förderverein queerAltern
c/o Caroline Bisang
Wasserschöpfli 15
8055 Zürich

[Von Liste abmelden](#) [Persönliche Informationen verwalten](#)

This email was sent to cwapp@bluewin.ch

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Förderverein queerAltern · c/o Caroline Bisang · Wasserschöpfli 15 · Zurich 8055 · Switzerland

